

# Personalien

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **37 (1895)**

Heft 3

PDF erstellt am: **17.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Modena; für Österreich-Ungarn: Herr Sektionsrat Sperk in Wien; für Rumänien, Türkei und Balkanländer: Herr Prof. Persu in Bukarest; für Russland: Herr Mag. Ekkert, Beamter im Ministerium des Innern in St. Petersburg; für Schweden und Norwegen: Herr Direktor Lindquist in Stockholm; für die Schweiz: Herr Prof. Hirzel in Zürich; für Spanien und Portugal: Herr Prof. Antero Viurrun in Madrid.

General-Berichterstatter: Herr Prof. Hirzel in Zürich.

## VI.

Einem mehrfach geltend gemachten Wunsche gemäss wird am Kongress eine besondere selbständige Sektion für Anatomie gebildet. Als erstes Traktandum derselben ist in Aussicht genommen:

*Die Aufstellung einer einheitlichen anatomischen Nomenklatur.*

Einführende der Sektion: Herren Prof. Dr. Martin in Zürich und Prof. Dr. Rubeli in Bern.

## Personalien.

### Johann Küng.

Am 10. April 1895 verschied nach längerer Krankheit im Alter von 66 Jahren Tierarzt Johann Küng in Worb.

Der verstorbene Kollege wurde geboren am 30. Dezember 1828 in Häutligen, Amt Konolfingen. Er studierte an den Tierarzneischulen in Bern und Stuttgart, und war während längerer Zeit stellvertretendes Mitglied der kantonalen Prüfungskommission für Tierärzte. Seine Praxis war eine ausserordentlich ausgedehnte und das ihm von seiten der Viehbesitzer entgegengebrachte Zutrauen verdientermassen ein sehr grosses. Im Privatleben zeichnete sich der verstorbene Kollege durch Biederkeit seines Charakters, Geradheit und Offenheit seiner Gesinnung aus, Eigenschaften, die ihm sowohl bei seinen engern Standesgenossen, als auch in weitem Kreisen ein ehrenvolles Andenken sichern. Friede seiner Asche! *E. Hess.*

Am 6. Juli 1895 starb nach längerer Krankheit Tierarzt E. Meisterhans in Flaach in seinem 65. Altersjahre.

